

N | Minichamps

Belebung für die N-Strassen

Minichamps lieferte vor Jahren eine Reihe von gut gemachten Busmodellen an den Fachhandel aus. Die Modelle verfügten über ein Metallgehäuse, Form, Lackierung und Bedruckung waren hervorragend gemacht. Dann wurde es ruhig um den Hersteller. Die Busmodelle tauchten Jahre später in gleicher Qualität bei Lemke Collection auf, wo sie bis heute geführt werden (wir berichteten). Aktuell hat Minichamps einige Automodelle in 1:160 ausgeliefert. Da Au-



tos in Spur N recht rar gesät sind, nimmt sie der Markt sehr dankbar auf. Die Modelle sind als Bausatz konzipiert und entstammen dem 3-D-Drucker. Die Montage und die Farbgebung bleiben dem Kunden überlassen. Noch ist die Modellauswahl

recht übersichtlich. Uns lagen der Mercedes-Benz G Short (Art.-Nr. D16 038060), der Lancia Stratos (Art.-Nr. D16 125020) und der Alfa Romeo GTA 1300 Junior (Art.-Nr. D16 120020) vor.

Erhältlich im Fachhandel.

H0 | Märklin

Von Viva Magenta und einem Edelweiss

Pantone dürfte unter Modelleisenbahnern ein nicht so geläufiger Begriff sein, denn dieser stammt aus der Grafik- und Druckindustrie. Das Pantone Matching System erlaubt es den verschiedenen Beteiligten, die genauen Farben des Produktes während des ganzen Produktionsprozesses zu bestimmen und zu kontrollieren. Auch bei der Farbbestimmung von Modelleisenbahnfahrzeugen kommt Pantone eine grosse Bedeutung zu. Es verwundert daher nicht das Märklin der Pantonefarbe des Jahres 2023 einen eigenen Wagen widmet. Viva Magenta heisst der unkonventionelle Farbton der in der Pantoneskala als 18-1750 definiert ist. Auch wenn der Wagen voraussichtlich nicht auf mancher Modellbahnanlage eingesetzt wird, dürfte er doch vor allem in der grafischen Szene auf grosse Beliebtheit stossen. Der Wagen wird unter der Artikelnummer 48553 in H0 und in Spur Z unter 82163 angeboten.

Über den Jahreswechsel fanden auch die ersten Exemplare des «Edelweiss» in H0 den Weg in den Fachhandel. Die unter der Artikelnummer 42470 angebotene Wagenpackung umfasst sechs verschiedene Wagen des auf der Route Amsterdam-Den Haag-Rotterdam-Bruxelles-Luxembourg-Strasbourg-Basel-Luzern-Zürich eingesetzten Edelweiss Pullman Express, die dem Betriebszustand um das Jahr 1937 entspre-

chen. Märklin spendierte seiner kompletten Neukonstruktion eine serienmässige LED-Innenbeleuchtung, wobei im Salonwagen sogar die Tischlämpchen illuminiert sind. Die Modelle besitzen eine Stromführende Kupplung und sind mit Pufferspeichern für eine unterbrechungsfreie Beleuchtung der Komposition ausgerüstet.

Erhältlich im Fachhandel.

